
tariate und Vorstände der Organe, in ausreichendem Maße darauf zu achten, dass Sitzungen weder verspätet beginnen noch vorzeitig enden;

5. *ist sich außerdem* der Bedeutung *bewusst*, welche den Sitzungen regionaler und anderer wichtiger Gruppen von Mitgliedstaaten für den reibungslosen Ablauf der Tagungen der zwischenstaatlichen Organe zukommt, und ersucht den Generalsekretär, dafür zu sorgen, dass allen Anträgen auf Konferenzdienste für die Sitzungen regionaler und anderer wichtiger Gruppen von Mitgliedstaaten so weit wie möglich entsprochen wird;

6. *nimmt davon Kenntnis*, dass der Anteil der an den vier Hauptdienstorten abgehaltenen Sitzungen regionaler und anderer wichtiger Gruppen von Mitgliedstaaten, für die Dolmetschdienste bereitgestellt wurden, von 87 Prozent im Jahr 2005 auf 76 Prozent im Jahr 2006 zurückgegangen ist, bekundet ihre Besorgnis über die Schwierigkeiten, denen sich einige Mitgliedstaaten infolge mangelnder Konferenzdienste für bestimmte Sitzungen regionaler und anderer wichtiger Gruppen von Mitgliedstaaten gegenübersehen, und ersucht den

den Mitgliedstaaten bereitgestellten Konferenzdienste und die Gleichbehandlung der Sprachendienste, die über die gleichen günstigen Arbeitsbedingungen und die gleichen Ressourcen verfügen sollen, nicht beeinträchtigt, damit die erbrachten Dienste von höchster Qualität sind;

6. *ersucht* den Generalsekretär *außerdem*, eine angemessene informationstechnologische Unterstützung der Dokumentationsdienste zu gewährleisten, damit sie während der Durchführung des Sanierungsgesamtplans unterbrechungsfrei arbeiten können;

7. *nimmt davon Kenntnis*, dass ein Teil des Konferenzbetreuungspersonals und der informationstechnologischen Ressourcen der Hauptabteilung Generalversammlung und Konferenzmanagement während der Durchführung des Sanierungsgesamtplans vorübergehend in Ausweichräumlichkeiten untergebracht wird, und ersucht den Generalsekretär, für ausreichende Unterstützung zu sorgen, damit die informationstechnologischen Einrichtungen der Hauptabteilung weiter aufrechterhalten, die globale Initiative für Informationstechnologie umgesetzt und Konferenzdienste von hoher Qualität erbracht werden können;

III

Integriertes globales Management

1. *nimmt mit Befriedigung Kenntnis* von den Fortschritten bei der Durchführung des globalen Informationstechnologie-Projekts, das die Integration der Informationstechnologie in die Sitzungsmanagement- und Dokumentenverarbeitungssysteme an allen Dienstorten zum Ziel hat, sowie von dem globalen Konzept für die Harmonisierung der Normen und informationstechnologischen Mittel und die Weitergabe bewährter Praktiken und technologischer Fortschritte an die Konferenzdienste an den vier Hauptdienstorten;

2. *nimmt außerdem mit Befriedigung Kenntnis* von den im Rahmen des integrierten globalen Managements unternommenen Initiativen zur Straffung der Verfahren, zur Erzielung von Größenvorteilen und zur Verbesserung der Qualität der Konferenzdienste und betont in diesem Zusammenhang, wie wichtig es ist, die Gleichbehandlung des Konferenzbetreuungspersonals sicherzustellen und dafür zu sorgen, dass der Grundsatz „gleiche Rangstufe für gleiche Arbeit“ an den vier Hauptdienstorten befolgt wird;

3. *bekräftigt*, dass die Reform der Hauptabteilung Generalversammlung und Konferenzmanagement vor allem darauf abzielt, hochwertige Dokumente fristgerecht in allen Amtssprachen vorzulegen und den Mitgliedstaaten an allen Dienstorten hochwertige Konferenzdienste bereitzustellen und dies so effizient und kostenwirksam wie in Erzie-

IV

Fragen der Dokumentation und der Veröffentlichungen

1. *hebt hervor*, wie überaus wichtig die Gleichstellung

7. *nimmt mit Befriedigung Kenntnis* von den vom Sekretariat ergriffenen Maßnahmen zur Besetzung freier und frei werdender Stellen im Büro der Vereinten Nationen in Nairobi und ersucht den Generalsekretär, ausnahmsweise weitere Maßnahmen zur Senkung des Anteils unbesetzter Stellen in Nairobi zu prüfen und die Generalversammlung auf ihrer dreiundsechzigsten Tagung über die diesbezüglichen Bemühungen zu unterrichten;

8. *ersucht* den Generalsekretär, die Frage der Nachfolgeplanung durch den Ausbau der internen und externen Schulungsprogramme, die Ausarbeitung von Programmen für den Austausch von Personal zwischen Organisationen und die Mitwirkung an der Kontaktarbeit mit Einrichtungen, die Sprachpersonal für internationale Organisationen ausbilden, weiter anzugehen;

9. *nimmt Kenntnis* von den in den Ziffern 87 bis 89 des Berichts des Generalsekretärs²⁴ beschriebenen Schwierigkeiten, die sich durch die demografische Situation in den Sprachdiensten ergeben, ersucht den Generalsekretär, die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um zu vermeiden, dass die Qualität der Dolmetsch- und Übersetzungsdienste durch diese Schwierigkeiten beeinträchtigt wird, und gegebenenfalls darüber Bericht zu erstatten;

10. *ersucht* den Generalsekretär, von den Mitgliedstaaten auch weiterhin eine Evaluierung der Qualität der für sie bereitgestellten Konferenzdienste einzuholen, namentlich im Wege zweimal jährlich stattfindender sprachspezifischer Informationssitzungen, und sicherzustellen, dass diese Maßnahmen allen Mitgliedstaaten gleichermaßen die Möglichkeit bieten, ihre Evaluierung in den sechs Amtssprachen der Vereinten Nationen vorzulegen, und dass sie in vollem Einklang mit den einschlägigen Resolutionen der Generalversammlung stehen;

11. *ersucht* den Generalsekretär *außerdem*, die Genauigkeit der Übersetzungen von Dokumenten in die Amtssprachen weiter zu verbessern und dabei der Qualität der Übersetzungen besondere Bedeutung beizumessen;

12. *ersucht* den Generalsekretär *ferner*, die notwendigen Schritte zur Verbesserung der Qualität der Übersetzungen in allen Amtssprachen, insbesondere der externen Übersetzungen, zu unternehmen und der Generalversammlung auf ihrer dreiundsechzigsten Tagung darüber Bericht zu erstatten;

13. *nimmt Kenntnis* von den Informationen in den Ziffern 90 bis 92 des Berichts des Generalsekretärs²⁴ und ersucht den Generalsekretär, an allen Dienstorten Personal in ausreichender Zahl und auf der entsprechenden Rangstufe bereitzustellen, um eine angemessene Qualitätskontrolle der externen Übersetzungen zu gewährleisten;

14. *nimmt Kenntnis* von der Matrix zur Leistungsmessung, die der Generalsekretär als Antwort auf das Ersuchen, eine umfassende Methodik für die Leistungsmessung und das Leistungsmanagement aus gesamtsystemischer Perspektive auszuarbeiten, vorgeschlagen hat, und erwartet mit Interesse die Vorlage der Indikatoren für alle Dienstorte ab 2008;

15. *nimmt Kenntnis* von den in den Ziffern 99 und 100 des Berichts des Generalsekretärs²⁴ enthaltenen Informatio-

nen über die Auswirkungen der Rekrutierung freiberuflicher Dolmetscher auf die Qualität der Dolmetschung in allen Dienstorten, begrüßt die diesbezüglich vorgeschlagenen Maßnahmen und ersucht den Generalsekretär, der Generalversammlung auf ihrer dreiundsechzigsten Tagung über den Konferenzausschuss über diese Frage Bericht zu erstatten;

16. *ersucht* den Generalsekretär, der Generalversammlung auf ihrer dreiundsechzigsten Tagung über die Erfahrungen, die Lehren und die bewährten Praktiken der Hauptdienstorte bei der Qualitätskontrolle der externen Übersetzungen Bericht zu erstatten und dabei auch auf die Anforderungen in Bezug auf die Zahl der benötigten Mitarbeiter und deren angemessene Rangstufe einzugehen.

RESOLUTION 62/226

62/226. Gemeinsame Inspektionsgruppe

Die Generalversammlung,

in Bekräftigung ihrer früheren Resolutionen über die Gemeinsame Inspektionsgruppe, insbesondere der Resolutionen 31/192 vom 22. Dezember 1976, 50/233 vom 7. Juni 1996, 54/16 vom 29. Oktober 1999, 55/230 vom 23. Dezember 2000, 56/245 vom 24. Dezember 2001, 57/284 A und B vom 20. Dezember 2002, 58/286 vom 8. April 2004, 59/267 vom 23. Dezember 2004, 60/258 vom 8. Mai 2006, 61/238 vom 22. Dezember 2006 und 61/260 vom 4. April 2007,

nach Behandlung des Jahresberichts der Gemeinsamen Inspektionsgruppe über ihre Tätigkeit²⁵,

1. *erinnert* an ihre Resolution 61/260;

2. *nimmt mit Dank Kenntnis* von dem Jahresbericht der Gemeinsamen Inspektionsgruppe²⁵;

3. *begrüßt* die am Jahresplanungsprozess der Gruppe vorgenommene Änderung und *nimmt mit Befriedigung Kenntnis* von ihren positiven Auswirkungen auf die Koordination mit anderen Aufsichtsorganen der Vereinten Nationen;

4. *insame Ins06 Tc0* s